



Steinerrietkanal

Steinerrietkanal

Der Steinerrietkanal ist ein strukturell stark beeinträchtigtes Gewässer: die Breiten- und Tiefenvariabilität ist gering und es bestehen wenig besiedelbare Lebensräume für Wasserorganismen. Das Gewässer fliesst vorwiegend durch landwirtschaftlich genutztes Land. Das Amt für Wasser und Energie untersuchte den Steinerrietkanal im Jahr 2019 sowohl im Frühling als auch im Sommer. Ergänzend zu den biologischen Untersuchungen wurden jeweils folgende chemisch-physikalischen Parameter erfasst:

Datum:	28.3.2019	4.9.2019
pH-Wert:	7.6	7.7
Temperatur:	13.0 °C	17.5 °C
Leitfähigkeit:	494 µS/cm	513 µS/cm
Sauerstoff:	9.2 mg/l	8.9 mg/l

Die kleinen am Gewässergrund lebenden Wassertiere, das Makrozoobenthos, sind hervorragende Bioindikatoren und widerspiegeln die Gesamtheit der auf sie einwirkenden Umweltfaktoren. Mit einem standardisierten Verfahren kann anhand derer

Lebensgemeinschaft eine gute Aussage über die Wasserqualität getroffen werden. Zusätzlich wurde anhand der Kieselalgen eine Aussage über die Nährstoffbelastung des Gewässers abgeleitet.

Wasserqualität mit Defiziten

Bei den biologischen Erhebungen wurde anhand der wirbellosen Kleinlebewesen im Frühjahr die Gewässerqualität als unbefriedigend bewertet. Die Artenvielfalt war gering, was auf die fehlenden Lebensräume zurückzuführen war. Es wurden nur wenige sensible Arten aus den Familien der Eintags- und Köcherfliegen gefunden. Die Werte des IBCH und SPEAR-Index zeichnen ein unbefriedigendes Bild des Steinerrietkanals. Stoffliche Belastungen können nicht ausgeschlossen werden, wobei hingegen die Kieselalgen eine sehr gute Gewässerqualität indizierten und somit keine Hinweise auf Belastungen durch Nährstoffe ergaben.

Gemeinde: Schänis
Untersuchungen: 28.3.2019/4.9.2019
Meereshöhe: 411 m ü.M.
Koordinaten: 2719673 / 1225768



Lage des Steinerrietkanals

Der Invertebratenindex **IBCH** (Probenahme März) beschreibt die allgemeine biologische Gewässerqualität und der **SPEAR**-Index (Probenahme August) die Pestizidbelastung anhand der Lebensgemeinschaften der wasserlebenden Wirbellosen. Der Diatomeenindex **DICH** (Probenahme August) beschreibt die Nährstoffbelastung des Gewässers anhand der Kieselalgen.

Zusammenfassende Beurteilung

Wasserlebende Wirbellose	IBCH		SPEAR		Beurteilungsklasse	GSchV erfüllt?
	sehr gut	gut	mässig	unbefriedigend	sehr gut	ja
					gut	ja
					mässig	nein
					unbefriedigend	nein
					schlecht	nein
Kieselalgen	DICH					